

# wir heiraten!

»—————♥—————«

## DIE HOCHZEITSMESSE

### Pressemitteilung

wir heiraten! Stuttgart

5. | 6. November

Messe Stuttgart

*So geht  
Hochzeit!*



#### **Inhalte**

Pressemitteilung	Seite 2
Daten & Fakten	Seite 4
Highlights	Seite 5
Trends 2017	Seite 6
Fotoübersicht	Seite 10

# Pressemitteilung

---

## „Eure Hochzeit – feiert wie Ihr es liebt“

wir heiraten! – die Trendhochzeitsmesse in der Messe Stuttgart zeigt auf, wie vielseitig eine Hochzeit 2017 ablaufen kann. Der Trend geht zu individuellen Hochzeiten mit langer Planungsphase, vielen Details und großem Budget. Gewinnspiele und Modenschauen gelten auf den Messen weiterhin als Highlight und Publikumsmagnet.

STUTTGART. Die Zahl der kirchlichen Trauungen nimmt ab, nicht aber die großen Inszenierungen und Festivitäten am Tag der Hochzeit. Ganz im Gegenteil: Es wird aufwendiger geheiratet, es wird länger vorgeplant, es wird jedes Detail in ein individuelles Style-Konzept integriert – und es wird im Durchschnitt mehr Geld für die Heirat ausgegeben als je zuvor. Vor diesem Hintergrund wird die kommende Hochzeitsmesse **wir heiraten!** wieder zum Publikumsliebling bei Paaren, ihren Freunden und Familienangehörigen. Erneut bietet die **wir heiraten!** am 5. + 6. November viele Ideen und Fashiontrends für die Erst- oder Zweithochzeit. Natürlich gibt es auf der Messe auch Infos und Tipps zu den neuesten Hits wie Themenhochzeit, Destination Wedding und langfristige Planung.

Im SPIEGEL schrieb Maren Keller Anfang des Jahres: „Neue Biographien bringen neue Bräuche hervor, bringen neue Bräute hervor“. Der Satz bringt es auf den Punkt. So pluralistisch wie unsere Gesellschaft geworden ist, so verschieden die Lebensentwürfe und –träume, so unterschiedlich sind heutzutage die Hochzeitszeremonien. Bereichsleiter Ralf Schulze beobachtet schon seit einiger Zeit, dass die Besucherstruktur der Messe dies widerspiegelt: „Es bummeln junge Fashionistas Mitte 20 über die Hochzeitsmesse, auf der Suche nach Inspirationen zur geplanten Vintage-Hochzeit. Genauso haben wir auch Leute um die 40, die es nochmals wagen wollen, aber bewusst nur eine kleinere Feier organisieren oder ganz exotische Wünsche haben – wie etwa mit acht Gästen ein Bergwochenende verbringen, mit Trau-Ritual in der Natur“. Selbst mit Save-the-Date-Karten, die Monate vor dem Termin versendet werden, und anschließenden Dankesbriefen beschäftigt sich diese Klientel stundenlang – es muss eben zum Motto und Stil der Feier passen. Für die Aussteller der größten Hochzeitsmessen in Deutschland sind beide Zielgruppen bedeutsam. Denn der Veranstalter hat aus Besucherbefragungen der Vorjahre ermittelt, dass **wir heiraten!**-Paare im Durchschnitt ein Budget von 14.000 Euro für die Hochzeit zur Verfügung haben. Mit dieser Summe lässt sich so einiges bewegen. Kein Wunder also, dass neben den Stammasstellern stets neue Dienstleister und Händler ihre Wedding-Ideen auf der **wir heiraten!** präsentieren. Was das **wir heiraten!**-Team außerdem feststellt: „Während in den 1970er Jahren das Heiratsalter im Schnitt bei Anfang 20 lag, ist es heute über 30. Wer in diesem Alter ist, hat in aller Regel mehr Geld zur Verfügung und will, dass seine Hochzeit eine besondere Feier wird“. Dies führt dann häufig zu einer langen und detailverliebten Planungsphase. Ein Vorlauf von einem Jahr und länger, so Ralf Schulze, sei völlig normal.

### *Vielfalt aus über 30 Branchen*

Die **wir heiraten!**- Messe bildet daher ein kompaktes Schaufenster und einen Marktplatz der Ideen für die Traumhochzeit 2017. Auf dieser Veranstaltung finden die Besucher weit über 150 Händler, Dienstleister und gastronomische Betriebe aus mehr als 30 Branchen. Und es sind neben ausgewählten Brautmoden-Ausstellern vor allem Dienstleister und Locations für eine Heirat ohne Kirche und klassische Rituale: außergewöhnliche Land- und Schlosshotels, Restaurants, Cateringfirmen, Musiker und Bands, Künstler, DJs, Dekorateure und Floristen. Die beteiligten Schmuckdesigner und Juweliere fertigen neben Trauringen in ihren Werkstätten Ringe, Colliers, Ohrschmuck oder Anstecker auf Wunsch – für jeden Geschmack und jedes Budget. Neuerdings liefert die Messe sogar Anregungen für Junggesellen/innen-Abschiede. Ein festes Element jeder **wir heiraten!** ist die Fashion Lounge mit täglich statt findenden Modenschauen, bei denen die aktuellsten Kreationen der Designe präsentiert werden. Fachvorträge, bei denen zum Beispiel freie Trauredner, Dekoexperten oder Familienanwälte aus ihrer Praxis berichten, runden die Termine ab.

### *Informationen das ganze Jahr über abrufbar*

Online bietet die **wir heiraten!** allen Interessierten ganzjährig Tipps, Termine, Gewinnspiele, Fotos und Blog-News sowie aktuelle Informationen zum schönsten Tag im Leben. Über den Produkt-Scout können sich User zum Beispiel favorisierte Angebote oder Dienstleistungen von Ausstellern vormerken, bevor sie auf die Messe gehen. Auch bei Facebook liefern die Hochzeitsprofis stets aktuelle Neuigkeiten und Gewinnspiele. Diese Seite sollten sich Paare merken: [www.wir-heiraten.de](http://www.wir-heiraten.de)

### *Gewinnspiele auf der **wir heiraten!***

Es gibt Paare, die besuchen die Messe und fliegen ein paar Monate später kostenlos zu einer Traum-Flitterwoche in die Karibik. Wie das geht? Auf der **wir heiraten!** locken Gewinnspiele mit tollen Preisen. So wird bei jeder Veranstaltung der „Romantischste Heiratsantrag“ gesucht, für den es Sachpreise der Aussteller zu gewinnen gibt. Alle Teilnehmer kommen automatisch in die nationale Prämierung zum schönsten oder ausgefallensten Heiratsantrag 2017. Für das nächste Siegerpaar geht es beim DERTOUR- Besuchergewinnspiel in einen Traumurlaub nach Mauritius mit sieben Übernachtungen im Sofitel Imperial Resort & Spa\*\*\*\*\* (inklusive Halbpension, romantischer Paarzeremonie am Strand, royalem Frühstück auf dem Zimmer sowie Candlelight-Dinner, Gesamtwert EUR 4.500). Teilnahmebedingungen sind ab Herbst 2016 auch im Internet unter [www.wir-heiraten.de](http://www.wir-heiraten.de) abrufbar.

#### **Pressekontakt:**

TrauDich! Messe GmbH, Melina Mozer, Adlerstr. 41, 70199 Stuttgart

Tel.: 07 11/99 88 26-41, E-Mail: [melina.mozer@traudich.de](mailto:melina.mozer@traudich.de)

# Daten & Fakten

---

<b>Termine</b>	5. + 6. November 2016 (Samstag & Sonntag)
<b>Veranstaltungsort</b>	ICS Landesmesse Stuttgart
<b>Öffnungszeiten</b>	Samstag   Sonntag 10 – 17 Uhr
<b>Eintritt</b>	EUR 12,- / Person   Tagesticket EUR 16,- / Person   Wochenendticket
<b>Vorverkauf</b>	inkl. MwSt., Messemagazin und Rahmenprogramm auf <a href="http://www.weddix.de">www.weddix.de</a>
<b>Aussteller</b>	über 150 Aussteller aus über 30 unterschiedlichen Branchen

# Rahmenprogramm

---

## *Unsere Highlights*

### **DERTOOUR-Besuchergewinnspiel**

Im DERTOOUR-Besuchergewinnspiel geht es für den deutschlandweiten Sieger mit Begleitung in einen Traumurlaub nach Mauritius mit sieben Übernachtungen im Sofitel Imperial Resort & Spa\*\*\*\*\* (inklusive Halbpension, romantischer Paarzeremonie am Strand, royalem Frühstück auf dem Zimmer sowie Candlelight-Dinner, Gesamtwert EUR 4.500). Weitere tolle Preise werden gestiftet von den Ausstellern der wir heiraten! Hochzeitsmesse. So nehmen Besucher teil: Einfach vor Ort Gewinnkarte ausfüllen und in die Gewinnboxen auf der Messe stecken.

### **Online-Gewinnspiel**

Neben dem Besuchergewinnspiel lost der Messeveranstalter auch Preise im Rahmen eines Online-Gewinnspiels aus. Zu gewinnen gibt es hochwertige Trauringe, gestiftet vom illja Trauringstudio aus Schorndorf. Die Teilnahme ist nur online möglich – auf der Website [www.wir-heiraten.de](http://www.wir-heiraten.de).

### **Romantischster Heiratsantrag**

Bundesweit sucht der Messeveranstalter in Zusammenarbeit mit dem Onlineportal weddix.de den romantischsten Heiratsantrag des Jahres. Alle Teilnehmer können sich für die nationale Prämierung zum schönsten oder ausgefallensten Heiratsantrag 2016/17 unter [www.weddix.de](http://www.weddix.de) eintragen. Dem Siegerpaar winken dann 10 Flittertage im Hotel Hanseatic auf Rügen im Wert von EUR 3.700.

### **Fashion Lounge**

Unsere täglichen Modepräsentationen, auf welchen die neusten Trends der Braut- und Herrenmode präsentiert werden, sollen den Messebesuchern einen besonderen Mehrwert bieten. Extravagante Kreationen, raffinierte Haute-Couture und eleganter Schick lassen die Herzen der zukünftigen Bräute und Bräutigame gleichermaßen höher schlagen!

### **Vorträge von Experten**

Referenten aus verschiedenen Bereichen informieren die Besucher über neue rechtliche Belange rund um die Hochzeit oder geben Tipps für die richtige und frühzeitige Organisation einer Hochzeit. Auf dem Podium live zu erleben: Rechtsanwälte, Hochzeitsplaner, DJ's, Kirchen und Freie Trauungen.

### **Köstlich kulinarisch:**

Am Stand der Villa Hammerschmiede bekommen die Besucher Tipps zu Snacks und Vorspeisen rund um den Thunfisch –eine Rarität aus dem Meer. Mehrmals täglich dürfen die Besucher verschiedene Kreationen vom Thunfisch probieren und sich vom Können der Villa Hammerschmiede überzeugen lassen.

# Trends 2017

## *Alle Trends auf einen Blick*

- ♥ Bohemian-Looks bleiben 2017 angesagt
- ♥ Weitschwingende Röcke bei Prinzessinnen-Kleidern
- ♥ Tiefe V-Ausschnitte und transparente Spitze im OpulenceStyle
- ♥ Pure Elegance auch für andere Anlässe
- ♥ Mutige Anzüge für die Herren in Hell-blau und mit auffallenden Westen
- ♥ Fliege ist wieder in
- ♥ Renaissance für dünne, klassische Trauringe
- ♥ Carbon und Stacking am Ringfinger
- ♥ Wildblumen für die Boho-Fete
- ♥ Destination Weddings werden nachgefragt
- ♥ Food Truck zur Hochzeit? Warum nicht!
- ♥ Nachhaltige Hochzeitspräsente

*Renommierte Aussteller der wirheiraten!- und TrauDich!-Messen aus ganz Deutschland geben einen Trendüberblick zur Hochzeitssaison 2017:*

### **Trends Brautmode & Accessoires**

Auch Brautmoden unterliegen Einflüssen des Zeitgeistes und der aktuellen Befindlichkeit der Generation, die sich zum ersten Mal traut. Diese Trends ändern sich, aber nicht in den schnellen Einjahres-Rhythmen, wie es die aktuelle Mode gerade vormacht. So kommen für die Hochzeitssaison 2017 aus den Ateliers der Brautmodendesigner natürlich wunderschöne Neuheiten – sie manifestieren und aktualisieren jedoch Stile und Trends, die seit mehreren Jahren angesagt sind. Thematisch sind es für 2017 fünf Schwerpunkte, die sich großer Nachfrage erfreuen:

**Märchen:** Einmal Cinderella sein, einmal in großer Robe die Treppe zur romantischen Kirche hinaufschreiten und anschließend den Festsaal als Erste betreten. Wenn sich die Braut wie eine Prinzessin fühlen will, muss sie eine große und pompöse Ballrobe auswählen. Natürlich sind diese Modelle aufwändig verziert, sehr verspielt und mädchenhaft. Dekorationen und zarte Bestickungen auf leichtem Organza und Tüll-Fond sowie Spitze bestimmen das Bild. Der Princess-Style verführt die Bräute mit üppigen und weit-schwingenden Röcken, welche die Taillen besonders schmal erscheinen las-sen. Passende Accessoires wie Brautbeutel, Brautkrone und Schleifen runden den Märchenlook ab. Dazu passen lange Schleppen aus transparenten Stoff-bahnen, die fließend über dem Kleid liegen. Hier sind problemlos Längen bis zu drei Meter möglich

**Hollywood- oder Opulence-Style:** Nicht ganz so verspielt, aber nicht weniger glamourös sehen die Modelle im Opulence-Style aus. Tiefe Dekolletés vorne und auf dem Rücken, Meerjungfrauen- und Trompetenschnitte sowie verzierte Spitzen verkörpern den Glanz Hollywoods. Diese Brautkleider haben tiefe V-Ausschnitte, dünne Spaghettiträger in Kombination mit V-Ausschnitt oder sind etwas bedeckt mit transparenter Spitze. Sie sind sehr

figurbetont und sitzen wie eine zweite Haut. Zahlreiche Designer präsentieren ihre Kleider mit floralen Spitzenmustern, Applikationen aus Strass und Perlen, aber auch mit Stickereien **im**

**Metallic-Look:** Welche Farben werden 2017 favorisiert? Weiß findet man in den neuen Kollektionen wie jedes Jahr – zusätzlich strahlen die Modelle in Creme, Elfenbein sowie in Pastellnuancen. Auch farbige Brautkleider sind weiterhin im Trend, ob zartes Rosa, Beige, Nude oder Champagner.

**Pure Elegance:** Klare Linien und Silhouetten aus feinsten Materialien zeichnen diesen Braut-Look aus. Wer pragmatisch denkt, wählt ein solches Modell, weil es später auch bequem zu andere Anlässen getragen werden kann und nicht sofort als Hochzeitskleid identifiziert wird. Gerade mit den Farbtönen Rosa oder Champagner erhält die Braut einen „Klassiker“ für den schönsten Tag im Leben, aber auch für einen Cocktail-Empfang, die Schiffsreise oder eine wichtige Familienfeier. Die Schnitte bei Pure Elegance fallen schlicht aus, allenfalls aparte Perlen- oder Strassbestickungen sorgen für eine Taillenbetonung.

**Boho-Chic:** Die elegante Lässigkeit der 1920er Jahre, kombiniert mit natürlichen Elementen der Hippie-Bewegung – das macht den Charme einer Bohemian-Hochzeit aus. Immer mehr Paare laden deshalb zu so einer locker-lässigen Feier ein, gerne auch outdoor im Sommer oder an einem romanti-schen Ort. Ein Brautkleid im Boho-Stil ist eher romantisch-floral bzw. schlicht im Flowerpower- oder Blumenmädchenlook. Es geht um natürliche Schönheit mit einem Hauch Eleganz. Kein Bling-bling, sondern helle, warme und schöne Farben. Toll zur Geltung kommt ein Brautkleid unter diesem Motto im schlichten Weiß, ergänzt durch Accessoires bzw. Deko im Saal in den Tönen Kupfer, Gold, Silber oder durch die Trendtöne 2017 von Pantone: Blau, Grün- und Violett-Nuancen.

**Vintage:** Eine Hochzeit im Vintage-Stil ist auch 2017 absolut trendy. Alles in Retro hat einen ganz besonderen Charme. Die entsprechenden Kleider sind feminin und begeistern durch fließende Silhouetten mit zartem Tüll und Spitze. Häufig werden von den Designern und Herstellern historische Vorlagen neu interpretiert. Der Gesamtlook wirkt dem Thema entsprechend romantisch-klassisch. Bei diesem Brautoutfit ist Kombinieren ausdrücklich erlaubt. Erbstücke, Flohmarkt-Entdeckungen, Accessoires oder Kopfbedeckungen mit Geschichte dürfen bewusst den Look ergänzen. Häufig werden bei Vintage-Hochzeiten aus sogar Kleider aus Familienbesitz neu aufgearbeitet. Brautmoden-Experten raten bei diesem Motto aber dazu, dass der Bräutigam dann auch als „Vintage-Man“ vor den Traualtar tritt.

## **Weitere Brautmoden-Trends 2017 im Überblick**

Schlichte und raffinierte Kurzkleider sind bestens geeignet bei einer Destination Wedding am Strand oder als Hingucker beim Standesamt-Termin. Meist werden die Modelle zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis angeboten und sind gut für andere Events nutzbar. Starke Frauen profitieren in den kommenden Jahren von Anschluss-Kollektionen bis Größe 60. Bei Boho-und Romantik-Looks sind viele Kleider schon von Grund auf weiter geschnitten. Akzente geben Illusion, handbestickte Kristalle, Terrassenfaltungen und Drapierungen. Bei XXL-Kleidern werden oft dickere Schichten an Stoffen verarbeitet, ohne jedoch das Gesamtgewicht zu beeinträchtigen.

Auch im Kommen sind Tattoo-Stickereien. Feine Applikationen und darunterliegender hautfarbener Tüll wirken hier wie hauchzarte Tattoos und bringen Wow-Effekte. Neu sind die Hosenträgerinnen unter den Bräuten. Der Hosenanzug „geht“ jetzt nicht nur fürs Standesamt, auch am Traualtar wirkt er äußerst stylish und selbstbewusst. Für die Braut, die sich was traut!

## Trends Bräutigam-Mode

Maßgeschneidert Figur zeigen und die eigene Silhouette bzw. den eigenen Charakter zur Schau stellen ist oberstes Kriterium beim Bräutigam. Im Trend sind Anzüge aus Schurwolle/Viskose-Mischung sehr elegant, aber weniger glänzend und deshalb auch nach der Trauung jederzeit verwendbar. Die besondere Optik wird erreicht durch einen hohen Anteil an hochgedrehter Wolle. Der modische Anspruch bleibt gewahrt durch das Farbenspiel von Klassikern wie Schwarz und Weiß oder sattem Dunkelblau.

Aber auch im Bereich der reinen Gala- und Festanzüge bleiben die Hersteller gut aufgestellt. Beim Material ist hier 100 Prozent Schurwolle ein Muss. Hierbei gibt es, in Fortführung des Broken-Suit-Gedanken, schicke Komplettlooks. Sie bestehen aus Sakko, Hose, Weste und Fliege. Alles ist gut aufeinander abgestimmt. Für die Trauung in der schönen Jahreszeit können Bräutigame außerdem auf Schurwolle-Mohair-Mischungen zurückgreifen, die sommerlich und leinenartig wirken. Kein Wunder, dass bei diesen Modellen auch Farben wie Hellblau oder Hellgrau angeboten werden. Auch hier ergänzen ausgefallene Kombiwesten das Outfit, das festlich bleibt, aber einen Hauch Laissez-faire verbreitet.

**Renaissance** für die Fliege: Sie ist 2017 wieder gefragt, neben dem klassischen Look mit Plastron. Bei den Westen sprechen die Hersteller gerne von „Schmuckwesten“, d.h. sie sind Hingucker durch ihre abstrakten, grafischen Musterungen. Bei den Trendfarben gibt erneut Blau den Ton an – von Dunkelblau über Venezia Blue bis zu hellem Stahlblau.

**Mutige Outfits für Ihn:** Wer als Mann im Smoking zum Traualtar schreiten möchte, liegt damit ebenso im Trend wie mit einem Steampunk-Gehrock mit Zylinder, gerne auch im klassischen Zwei- oder Drei-Knopf, mit oder ohne Weste. Häufig wird auch heute noch der Bräutigam mit der Brautrobe sprichwörtlich überrascht – es empfiehlt sich jedoch, wenigstens ein paar Informationen über das Kleid der Zukünftigen herauszufinden, um den Look abzustimmen

## Schmucktrends 2016

**Dünne Ringe:** Alles kommt mal wieder. In dieser Saison sind es eher schmale, klassische Trauringe. Materialien, Farben und Formen werden immer häufiger auf die Hauttöne des Paares abgestimmt. Bei Damen-Trauringen sind zarte Modelle mit filigranem Brillantbesatz beliebt. Die schlanken Modelle in Gelbgold und Weißgold können auch mit Oberflächenstrukturen geordert werden – für die Braut etwa mit Blumenverzierung oder für beide mit einem Retro-Rautenmuster im Stil der 50er Jahre. Im Zuge der Renaissance klassischer Ringformen wird für den Bräutigam das gleiche Stück gerne etwas breiter gefertigt.

**Platin geht immer:** Das Edelmetall ist ein Klassiker für Trauringe und nach wie vor en vogue. Das hat viele Gründe. So ist das Material sehr langlebig, hart und widerstandsfähig. Platin 950 ist außerdem das hautfreundlichste Edelmetall, ideal für Allergiker. Von der Farbgebung her schimmert Platin dauerhaft silber-weiß. Weißgold wird dagegen etwas gräulicher mit der Zeit.

**Rot- und Roségold:** Dieser zarte Goldton erfreut sich seit einigen Jahren einer verstärkten Nachfrage. Der Trend hält auch 2017 an. Das Material harmonisiert wunderbar mit der Haut und lässt viele Kombinationsmöglichkeiten zu – etwa mit Weißgold, Platin, Palladium oder Carbon. So entstehen neue Optiken und Kontraste.

**Back to the roots:** Immer mehr Bräutigame überreichen ihrer Braut am Morgen nach der Hochzeit eine sogenannte „Morgengabe“. Das Geschenk ist eine kleine Aufmerksamkeit, ein zusätzlicher Beweis der Liebe. Ideal für eine Morgengabe sind natürlich Schmuckstücke, etwa



ein Amulett oder eine Halskette mit Anhänger in Herzform oder mit Gravur. Die Namen, der Tag der Hochzeit oder die GPS-Koordinaten des Trauortes können eingraviert werden.

**Black is beautiful:** Die Schmuckwelt liebt Kontraste und damit auch das Kantige und Markante. Dies symbolisieren in der neuen Wedding-Saison Ringe und Accessoires in Carbon, natürlich für Frau und Mann!

**Memoire-Ringe:** Eine der schönsten und emotionalsten Arten an den schönsten Tag im Leben ist der Memoire-Ring, der zunehmend als Trauring gewünscht wird. Diamant um Diamant steht bei diesen Modellen für ein unvergessliches Erlebnis und vereint die kostbarsten Erinnerungen in einem Schmuckstück. Sehr romantisch: Der Ring kann im Laufe der Zeit mit weiteren Steinen (= „Erlebnissen“) ergänzt werden.

**Stacking:** Einfach mehrere Ringe an einem Finger übereinander stapeln. Gerade am schönsten Tag im Leben eine besondere Note. Wer hat, packt Verlobungs- und Trauring zusammen und ergänzt das Duo durch einen Solitär- oder Memoire-Ring.

### **Blumen/Dekoration Trends 2017**

Eine üppige und vielfältige Blumendekoration ist gefragt – von geradlinig bis verspielt ist fast alles erlaubt. Die absoluten Trendfarben werden zarte Pastelltöne mit einem Hauch von satten Farben sein, die sich in der kompletten Hochzeitsdekoration wiederfinden.

Besonders beliebte Themen bei der Deko sind auch in der Saison 2017 der Boho-Vintage-Stil – passend zur Brautmode – und Wildblumen-Arrangements. Diese zeichnen sich durch ihre hohe Natürlichkeit aus und geben der Hochzeitsfeier ein leichtes Hippie-Feeling. Hier wird vor allem mit saisonalen Blumen gearbeitet, im Sommer zum Bei-spiel mit Pfingstrosen, Hortensien oder Wiesenblumen. Oft gewünscht wird dieser Look in pinken oder zartrosa Farbtönen, wobei sich für den Vintage-Style am besten Altrosé eignet.

### **Weitere Trends rund um die Hochzeit 2017**

**Open Air (Destination Wedding):** Die Hochzeit unter freiem Himmel und an einem besonderen oder außergewöhnlichen Ort wird immer beliebter. Ob am Ostsee-Strand, in einem alten Bauernstadl, auf der Berghütte, einer Schlossanlage oder in der alten Fabrik des Großvaters – nur kein Hotel, in dem jedes Wochenende Hochzeitsfeiern stattfinden.

**Wedding Apps:** Eine echte Hilfestellung für Brautpaare, aber auch für Trau-zeugen und die Gäste. Neben einem „Hochzeits-Countdown“ gibt es dort viele wertvolle Tipps für das Brautpaar. Gäste können alle wichtigen Details zur Hochzeit abfragen und einsehen.

**Food Trucks:** In den USA schon lange vertreten auf Hochzeiten, bei uns im Kommen: Food Trucks, aus denen sich die Gäste ihre Speisen servieren lassen. Ideal sind die mobilen Caterer bei Outdoor- oder Boho-/Vintage-Feiern.

**Charity bei der Hochzeit:** Wer selbst im Wohlstand und Glück lebt, sollte andere daran teilhaben lassen. Diese Maxime wenden Paare am Tag der Hochzeit an und binden die Gäste mit ein. Neben Spenden für definierte Hilfsprojekte freut sich das Paar auch über Geschenke in dieser Richtung. Außergewöhnlich, aber nachhaltig und mit Nutzen ist zum Beispiel die Patenschaft für ein Bienenvolk. Das Paar sponsert hierbei einen Imker und erhält im Gegenzug den eigenen Honig und darf jederzeit sein Bienenvolk besuchen.

Folgende Fotos stehen Ihnen im Internet unter [www.wir-heiraten.de](http://www.wir-heiraten.de) zum Download zur Verfügung.

## Fotoübersicht



